



Mecklenburg-Vorpommern

MECKLENBURG- VORPOMMERN:

DA GEHT WAS ...

Vor fünf Jahren war Mecklenburg-Vorpommern auf der BDK-Landkarte leider ein weitgehend weißer Fleck. Mit der Neu- oder besser Wiedergründung des Landesverbandes unter dem Vorsitzenden Dr. Jörg Tschierschke hat sich dies nicht nur geändert, Mecklenburg-Vorpommern war in den vergangenen Monaten geradezu ein Hotspot.

Im Sommer war der Gesamtvorstand zu seiner Sitzung in Güstrow zu Besuch, wie Sie im *BDK.info 3/24* lesen konnten. Nach den Sommerferien richtete die KZV Mecklenburg-Vorpommern das jährliche Gutachtertreffen der Nord-KZVen aus. Gutachter aus den KZV-Bezirken Schleswig-Holstein, Hamburg, Berlin, Brandenburg und natürlich Mecklenburg-Vorpommern kamen im traditionsreichen Hotel Neptun in Rostock zusammen, um sich über aktuelle Fragestellungen aus dem Gutachterwesen auszutauschen. Auf Einladung der KFO-Referentin der KZV Mecklenburg-Vorpommern, Dr. Anja Salbach, stimmte der Geschäftsführer des BDK, Stephan Gierthmühlen, die Gutachter mit seinem Vortrag zum Thema „Therapiefreiheit zwischen medizinischer Notwendigkeit und Wirtschaftlichkeit“ auf die Tagung ein.

Nur wenig später folgte mit der Mitgliederversammlung des Landesverbandes der nächste BDK-Termin in Mecklenburg-Vorpommern in Malchin. An dieser Stelle gilt der Dank Dr. Lutz Knüpfer für die Gastfreundschaft. In – noch – überschaubarer Runde wurden die aktuellen Themen und Herausforderungen diskutiert. Breiten Raum nahm dabei die immer wieder diskutierte Neuorganisation des zahnärztlichen Notdienstes ein. Auch das bei einigen Kassen festzustellende Auseinanderdriften von KFO- und ZE-Punktwert wurde erörtert. Ebenfalls auf der Tagesordnung stand natürlich die Frage, wie weitere Kollegen in Mecklenburg-Vorpommern wieder für den Verband gewonnen werden können. Dabei wurde ganz deutlich, dass BDK und Regionalverein sich nicht ausschließen, sondern ergänzen sollten, um sowohl auf Bundes- als auch auf Landesebene das Beste für die Kieferorthopädinnen und Kieferorthopäden zu erreichen. ■

